



An die Mieter der Bojen- und Landliegeplätze im Hafen Cham

Cham, 31.01.2012

Begleitschreiben zum Rechnungsversand der HBK Cham

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter

Als Präsident der HBK möchte ich Sie im Rahmen des Rechnungsversands für 2012 über diverses rund um Ihr Mietverhältnis und den Chamer Hafen informieren. Es sind dies:

- Projekt Hafensanierung: Abschluss / Restanzen
- HBK Finanzen: Auf Kurs
- Neues Bojenfeld West: Stropp / Stropplängen
- Landliegeplätze: Unordnung / Ablösung Vignettensystem
- Zukunftsprojekte: Planungen der HBK die Zukunft betreffend / Probleme
- Diverses

Projekt Hafensanierung

- Die Hafensanierung konnte plangemäss und im Budget der Gemeinde abgeschlossen werden. Ich möchte der Gemeinde Cham an dieser Stelle für das Geleistete danken!
- Die Winsch wurde mit einer 2. Batterie verstärkt. 2012 dient dazu, das verbesserte System zu prüfen. Sollte die Winsch nicht funktionieren, möchte ich Sie bitten mir das möglichst rasch mitzuteilen. Bitte schliessen Sie Bedienungsfehler aus, das führt sonst zu grossem Mehraufwand bei uns und bei den beteiligten Firmen. Lassen Sie sich die Winsch von jemandem erklären, der geschult ist.
- Die Tür zum Steg SCC ist während der Strandbadöffnungszeiten für Fussgänger öffentlich zugänglich. Der Steg ist für Schiffe nicht öffentlich zugänglich. Leider funktionierte die Zeitschaltuhr noch nicht einwandfrei. 2012 wird getestet, ob es sich um einen System- oder Bedienungsfehler handelt.
- Bis in den April folgen noch ein Schild bei der Rampe und ein Schild beim Steg. Die Schilder zeigen was erlaubt ist und was nicht. Bei der Wasserungsrampe wird das Wasserungssymbol bewusst durchgestrichen zum Zeichen, dass der Steg nicht öffentlich ist (int. Standard). Für Sie geschätzte Mieter ist das Einwassern auf der Rampe natürlich erlaubt.
- Bei den Beibooten ist die Unterlage in der untersten Reihe unbefriedigend. Eine Prüfung für einen anderen Belag findet mit der Prüfung der Erneuerung des Belages für die LLP statt.

HBK Finanzen

- Die HBK Finanzen sind gesund. Wir bilden im Moment Rückstellungen für den Umbau Bojenfeld Ost und die Renovation der LLP.

Neues Bojenfeld West

- Das neue Bojenfeld West hat sich mit dem neuen System im Einsatz bisher bewährt.
- Wir haben festgestellt, dass sehr viele Mieter die Stropplängen zu lange bemessen haben. Diese müssten eigentlich gekürzt werden. Der HBK Vorstand wird dies im Moment jedoch noch nicht anordnen. Der Grund liegt darin, dass die Schiffe im Bojenfeld West noch genügend Platz haben. Die HBK behält sich aber vor, bei allen betroffenen oder einzelnen Mietern dies anzuordnen, sollte es notwendig werden. Die Stropplänge bemisst sich nach den im Internet publizierten Formeln (Toleranz bei 20% der Gesamtlänge), auch das Dämpfungselement ist zwingend.
- Wir bitten Sie die angegebenen Formeln beim Herstellen des Stropps anzuwenden und empfehlen Ihnen dem Hersteller klar zu sagen, dass die Toleranz einzuhalten ist. Sie finden die Angaben auf dem Internet.



Landliegeplätze

- Anstelle des Vignettensystems werden wir in diesem Jahr die Schiffsnummern prüfen um festzustellen, dass nur berechtigte Mieter auf dem Platz stehen. Aus diesem Grund möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Ihr Schiff auch auf Ihren Namen eingelöst sein muss.
- Wir haben im vergangenen Jahr ein Schiff auf dem Platz entsorgt, weil der Mieter die Rechnung nicht bezahlt und auf Mahnungen nicht reagiert hat. Platzhalter mit Schiffen welche in desolatem Zustand sind wurden direkt oder über die Clubverantwortlichen angegangen.
- Wir werden im nächsten Jahr 3x den Rasen mähen, bitte beachten Sie, dass das Gras durchaus etwas höher werden kann.

Zukunftsprojekte: Umbau, Umzonung Bojenfeld Ost / Renovation Feld Landliegeplätze

- Der Umbau des Bojenfeldes Ost und die Renovation der LLP (inkl. Beiboot Boden) ist an und für sich auf den Winter 12/13 geplant. Der Umbau ist aber noch alles andere als sicher und von folgenden Faktoren abhängig:
 - Gemeinsamer Umbau: Beide Projekte müssen zeitgleich ausgeführt werden können, um den Verwaltungs- und Betreuungsaufwand zu senken.
 - Umzonung: Das Bojenfeld Ost wird zukünftig viel kleiner werden. Im Rahmen der Planung wurde festgestellt, dass das Bojenfeld seit fast 30 Jahren nicht innerhalb des Zonenplans liegt. Zurzeit läuft ein Antrag über die Gemeinde, für eine ausserordentliche Zonenanpassung, um die bestehende Grösse behalten zu können. Je nach Einsprachen und Verfahrensverhältnissen wird sich der Umbau verzögern.
 - Die LLP möchten wir Renovieren, damit es einfacher wird die Boote zu verschieben (Einsinken). Dazu und auch zur Senkung des Unterhalts möchten wir, wie eigentlich üblich auf solchen Plätzen, einen Kiesplatz machen. Noch nicht gesichert ist im Moment der finanzielle Beitrag der Gemeinde an den Platz sowie die Zustimmung des Gemeinderates zum Kiesplatz. Die Baufachkommission hat sich letztlich gegen ein solches Vorhaben gestellt weil sie der Ansicht ist im Hafen sollte es grün bleiben. Das sollte sich aber bis Mitte 12 klären.
- Aus diesen Gründen ist es durchaus möglich, dass sich der Bau verzögern kann. Wir werden Sie zu gegebener Zeit wieder informieren.

Diverses

- **Winterlager:** Das Winterlager wird normal verrechnet.
- **Regelwerk:** Bitte lesen Sie das neue Hafengebührenreglement durch. Es ist auf dem Internet verfügbar.
- **Klage:** Ein Mieter hat gegen Bestimmungen der Kontingentsregelung vor Verwaltungsgericht geklagt. Das Verfahren ist offen, aus diesem Grund folgen weitere Informationen später.

Eintrittspunkte HBK:

- Mail: hbk@scc.ch (single point of contact)
- Internet: <http://hbk.scc.ch/> (Informationen)
- Telefon: 079 340 10 11 (dringende Fälle)

Ich möchte mich bei Ihnen im Namen der HBK für die meist konstruktive Zusammenarbeit bedanken und wünsche Ihnen für 2012 eine gute Saison auf dem Wasser.

Freundliche Grüsse
Für die Hafengebührenscommission Cham
Daniel Ambühl
Präsident